

	<p>Objekt: The company of undertakers</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-IV 51</p>
--	--

Beschreibung

Diese anonyme Radierung entstand nach der Vorlage einer Graphik des britischen Malers und Grafikers William Hogarth (1697-1764), einem bedeutenden Künstler des 18. Jahrhunderts, der sich sozialkritisch mit seiner Umwelt auseinandergesetzt hat. Die Vorlage schuf er 1736/1737.

Im vorliegenden Blatt ist eine Gruppe von Ärzten mit Perücken versammelt. Sie prüfen den Urin eines Patienten: sie schnüffeln intensiv an Stäben, die sie vorher in den Urinbeutel getaucht haben. Diesen hält ein Mann unten rechts, er taucht gerade seinen Finger in das Gefäß. Die drei Ärzte weiter oben an einem Zinnenrand sollen Porträts von zu dieser Zeit wirklich praktizierenden Medizinerinnen sein. Mit diesem Blatt verdeutlicht Hogarth seine Abneigung gegenüber Medizinerinnen und Ärzten, da er ihre Behandlungsmethoden für Humbug und Quacksalberei hält.

Signatur: Pl. 5. 43.

Beschriftung: The Company of Undertakers.
[handschriftlich] Consultation of Physicians.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

H: 40,6 cm; B: 25,3 cm (Blattmaß). H: 25,5 cm; B: 20,8 cm (Plattenmaß).

Ereignisse

Vorlagenerstellung
ann
wer

1736-1737

William Hogarth (1697-1764)

wo
Vorlagenerstellung ann 1736-1737
wer William Hogarth (1697-1764)
wo

Schlagworte

- Arzt
- Radierung
- Sittenbild

Literatur

- Sasse, Konrad (Hrsg.) (1966): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle : 4. Teil: Bildsammlung - Hogarth-Graphik, Darstellungen zur Geschichte, Händel-Pflege und Musikkunde. Halle an der Saale